

# WILLI SITTE

EINE EXEMPLARISCHE  
BIOGRAFIE ZWISCHEN  
KUNST UND MACHT

KUNSTMUSEUM  
MORITZBURG  
HALLE|SAALE

KULTUR  
STIFTUNG  
SACHSEN-  
ANHALT

D I K Dresdner *Institut*  
für Kulturstudien

## TAGUNG

10.–12. November 2021

Nationale Akademie der Wissenschaften  
Leopoldina, Halle (Saale)

## TAGUNGSPROGRAMM

MITTWOCH, 10. NOVEMBER 2021

### ab 15.00 Uhr

Anmeldung Tagungsgäste und Presse,  
Leopoldina

### 16.00 Uhr

Kuratorenführung durch die Ausstellung  
„Sittes Welt. Willi Sitte:  
Die Retrospektive“  
im Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale)

### 19.00 Uhr

Öffentliche Podiumsdiskussion, Leopoldina  
**Willi Sitte – eine exemplarische Biografie  
zwischen Kunst und Macht**

zirka 21.00 Uhr Wein & Brezeln

### Podiumsgäste:

**Thomas Bauer-Friedrich,**  
Kurator der Willi Sitte-Retrospektive,  
Direktor des Kunstmuseums Moritzburg  
Halle (Saale)

**Prof. Dr. Sigrid Hofer,**  
Kunstgeschichtliches Institut,  
Philipps-Universität Marburg

**Dr. Paul Kaiser,**  
Kurator der Willi Sitte-Retrospektive,  
Direktor des Dresdner Instituts für  
Kulturstudien, Dresden

**Thomas Krüger,**  
Präsident der Bundeszentrale für politische  
Bildung, Bonn/Berlin

**Christoph Tannert,**  
Künstlerischer Leiter, Künstlerhaus  
Bethanien, Berlin

### Moderation:

**Thomas Bille**  
(MDR Kultur)

DONNERSTAG, 11. NOVEMBER 2021, LEOPOLDINA

**10.00 Uhr**

Begrüßung / Grußwort

## **Sektion I**

### **Willi Sitte im Kontext von Zeit- und Kunstgeschichte**

Moderation: Dr. Paul Kaiser

(Dresdner Institut für Kulturstudien)

**10.15–11.00 Uhr**

Dr. Thomas Flierl (Berlin)

### **Enge und Vielfalt. Der Verband Bildender Künstler im Kontext von Institutionswandel und SED-Kunstpoltik**

**11.00–11.45 Uhr**

Thomas Bauer-Friedrich

(Kunstmuseum Moritzburg Halle/Saale)

### **Von der „Einheit des Widersprüchlichen“ bei Willi Sitte – Stationen einer exemplarischen Karriere**

*Pause*

**12.00–12.45 Uhr**

Dr. Eckhart Gillen (Berlin)

### **Zwischen Agitation und Autonomie: Ist Willi Sitte als Künstler gescheitert?**

**12.45–13.30 Uhr**

Dr. Dorit Litt (Bonn)

### **Sitte vor Sitte? Willi Sittes Moderne-Rezeption in den Nachkriegsjahren und seine Position im Formalismus-Streit**

*Mittagspause*

## **Sektion II**

### **Willi Sitte als „Staatskünstler“ und SED-Kulturfunktionär**

Moderation: Thomas Bauer-Friedrich

(Kunstmuseum Moritzburg Halle/Saale)

**15.00–15.45 Uhr**

Dr. Paul Kaiser (Dresdner Institut für Kulturstudien)

### **Das „System Sitte“. Willi Sitte als SED-Kultur- funktionär**

**15.45–16.30 Uhr**

Dr. Felice Fey (Berlin)

### **Grenzfälle im Künstlerverband. Strategien und operative Maßnahmen gegen Kritiker und Dissi- denten**

*Pause*

**16.45–17.30 Uhr**

Mathias Wagner

(Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Albertinum)

### **Konkurrenz der Systembilder – Willi Sitte und A.R. Penck**

**17.30–18.15 Uhr**

Hans-Peter Lühr (Dresden)

### **Rufer in welche Räume? Willi Sitte und die Literatur**

FREITAG, 12. NOVEMBER 2021, LEOPOLDINA

**10.00 Uhr**  
Begrüßung

### Sektion III

#### **Kunst-Macht-Moderne. Historische Paradigmen**

Moderation: Prof. Dr. Olaf Peters  
(Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

**10.15–11.00 Uhr**

Dr. Nathalie Frensch (Staatsgalerie Stuttgart)  
**Das Triptychon als sozialistische Pathosformel?**  
Zur Funktion und Bedeutung einer historischen  
Bildform bei Willi Sitte

**11.00–11.45 Uhr**

Prof. Dr. Michael Rohlmann  
(Bergische Universität Wuppertal)  
**Jacques-Louis David: Malerei zwischen**  
**Propaganda und privater Imagination**

*Pause*

**12.00–12.45 Uhr**

Prof. Dr. Hubertus Kohle  
(Ludwigs-Maximilians-Universität München)

**Francisco Goya zwischen Monarchie  
und Revolution**

**12.45–13.30 Uhr**

Prof. Dr. Verena Krieger  
(Friedrich-Schiller-Universität Jena)  
**Ambivalente Positionen. Die künstlerische**  
**Avantgarde in der frühen Sowjetunion**

**13.30–14.30 Uhr**

Abschlussdiskussion

---

#### Veranstaltungshinweis

**12.11.2021, 18.30 Uhr**

Puschkino, Kardinal-Albrecht-Straße 6,  
06108 Halle (Saale)

#### ARTE-Filmpremiere

**Der Maler Willi Sitte:**

**ein Leben zwischen Kunst und Politik**

mit Regisseur und Filmemacher Reinhold Jaretsky  
und Museumsdirektor Thomas Bauer-Friedrich

---